



Schöne weite Welt

Volksliederfolge

für gemischten Chor und Klavier
oder kleines Orchester

von Peter Brettner

Mittelschnell (♩ ca. 112)

Sopran
Alt

Tenor
Baß

Klavier

Auf ihr Brü - der, laßt uns rei - sen in die schö - ne wei - te Welt.

Auf ihr Brü - der, laßt uns rei - sen in die schö - ne wei - te Welt.

1. Auf ihr Brüder, laßt uns reisen

Text: Peter Brettner

Auf ihr

Auf ihr

Brü - der laßt uns rei - - sen,

Brü - der, laßt uns rei - sen in die Welt, wan - dern froh durch Feld und Wald. Laßt die

Wan - dern froh durch Feld uns Wald. Auf nun singt, ———

*) Alle Chorlieder sind auch einzeln a cappella aufführbar

Eigentum für alle Länder

© 1980 by IRIS Musik- und Theater-VERLAG, Recklinghausen

IRIS 1168

preist den schö-nen kla - ren Tag.
 Stim-men hell er - klin - gen, preist den schö-nen, den kla - ren, den herr - li - chen Tag. Laßt ein
 den kla - ren Tag.
 laßt die Stimmen klin - gen, preist den schö-nen, den kla - ren, den herr - li - chen Tag. Laßt ein

IRIS AM SINGEN
PROBEARTITUR BERECHTIGT NICHT ZUR AUFFÜHRUNG

FREUDE AM SINGEN
PROBEARTITUR BERECHTIGT NICHT ZUR AUFFÜHRUNG

mf
 Mor - gen - lied uns sin - - gen, wenn die Son - ne am blau - en Him - mel
 Mor - gen - lied uns sin - - gen, wenn die Son - ne am blau - en Him - mel

mf

Wan-dert früh am Tag in die Wei - - te, lo - bet rings-um - her
 lacht. Wan-dert früh, wandertfrüh in die Wei - - te, lobt und preist rir
 lacht. Wandert früh, wandertfrüh in die Wei - - te, lobt r

2. Nun ade, du mein lieb' Heimatland

Textbearbeitung: Peter Brettner

1. Nun a - - de, du mein lieb' Hei - - mat-land, lieb' Hei - - mat-land a -
 (2. Wie du) lachst mit dei - nes Him - - mels Blau, lieb' Hei - - mat-land a -

1. Nun a - de, du mein lieb' Hei-mat-land, lieb' Hei - mat - land a -
 2. Wie du lachst mit dei-nes Him-mels Blau, lieb' Hei - mat - land a -

1. de. Es geht nun fort zum fer - - nen Strand, lieb' Hei - - mat-land a - -
 2. de. Wie du grü - best mich mit Feld und Au, lieb' Hei - - mat-land a - -

1. de. Es geht nun fort zum fer-nen Strand, lieb' Hei - mat - land, a - -
 2. de. Wie du grü - best mich mit Feld und Au, lieb' Hei - mat - land, a - -

1. Leb' wohl! Es geht nun fort zum Strand, lieb' Hei - - mat-land, a - -
 2. Leb' wohl! Wie du grü - best mich, lieb' Hei - - mat-land, a - -

1. de! A - de,
 2. de! A - de,

1. de. Und so sin - gen wir mit fro - - hem Sinn, denn zur Fer -
 2. de. Und so grü - ßen wir das Hei - - mat-tal, hoch vom Ber

1. de. Und so sin - gen wir mit fro - - hem Sinn, zu
 2. de. Und so grü - ßen wir das Hei - - mat-tal, z'

©

*) Melodie im Tenor

1. uns nun hin, lieb' Hei - - mat-land, a - - de.
2. letz - - ten Mal, lieb' Hei - - mat-land, a - - de.

1. zieht's uns hin, lieb' Hei - - mat-land, a - - de.
2. letz - - ten Mal, lieb' Hei - - mat-land, a - - de.

1. 2. Wie du 2.

3. Wohlauf die Luft geht frisch und rein

2. Strofe: Peter Brettner

1. Wohl - - auf die Luft weht
(2. Der) Wald steht grün, lau

mf Va-le - ri, D

1. frisch und rein, wer lan - - ge sitzt muß ro - - sten. *f* Den al - - ler-schönsten
2. ist die Luft, rings - um uns Vö - gel sin - gen. Von *mf* o - - ben schau-en D

mf Va-le-ri, ————— va-le-ra,

1.+2. Jetzt reicht uns Stab und

1. Son-nen-schein läßt uns der Him-mel ko-sten. 1.+2. Jetzt reicht uns Stab und
 2. wir in's Tal und seh'n das Korn sich wie-gen.

va-le-ra, *f*

Or-dens-kleid der fah-ren-den So-ho-la-ten. Wir woll'n zur gu-ten

Or-dens-kleid der fah-ren- - ren. Wir woll'n zur gu-ten

IRIS SINGEN
FREUDE AM SINGEN
 PROBEPARTITUR BERECHTIGT NICHT ZUR AUFFÜHRUNG

Som-mer-zeit in's Land der Fran-ken fah- - ren.

Som-mer-zeit in's Land der Fran-ken fah -

o va-le-ra, in's Land der Fran - ken fah - ren. fah - ren.

ri, o va-le-ra, in's Land der Fran - ken fah - ren. 2. Der fah - ren.

4. Im Frühling, an herrlichen Tagen

Text: Peter Brettner

1. Im Früh - ling an herr - li - chen Ta - - gen, zieh'n wir vol - ler Glück oh - ne
 (2. Es) grü - ßen die Son - ne, die Ster - - ne, die Ber - ge in lok - ken - der

1.+2. Dom dom

1.+2. Dom dom

1. Za - - gen, Dom
 2. Fer - - ne. mf

dom dom dom 1. hin - aus in die grü - nen - de Wei - - te, wo
 2. Uns zieht es hin - aus in die Wei - - te, d'

dom dom

dom, va - le - ra. *mf* (F)

lacht. Ja wir sind jung, vol - ler Schwung und vol - ler Le - bens - ü - ber - mut, nun schließt euch
frei.

dom, va - le - ra. Ja wir sind jung, vol - ler Schwung und vol - ler Le - bens - ü - bermut, nun schließt euch

(F)

mf

an, seid nicht bang, denn fri - sches Wan - dern tut euch gut. Uns zieht es hin - aus in die
an, seid nicht bang, denn fri - sche Wan - dern tut euch gut. Uns zieht es hin - aus in die

IRIS AM SINGEN
FREUDE AM SINGEN
 PROBEPARTITUR BERECHTIGT NICHT ZUR AUFFÜHRUNG

f

1. 2. Es 2.

das Le - ben lacht. 2. Dom lacht.

an lacht. 2. Dom lacht.

2.

f

5. Es zogen auf sonnigen Wegen

Textbearbeitung: Peter Bretner

mf

1. Es zogen auf son-ni-gen We-gen drei
 2. Ihr Liedklang so hell in die Wei-te, sie

1. Es zogen auf son-ni-gen We-gen drei la-chen-de Mädchen vor-
 (2. Ihr) Liedklang so hell in die Wei-te, sie wan-derten froh durch den

f

1. la-chen-de Mäd-chen vor-bei. Sie schwenk-ten die Rök-ke ver-wen-gen und
 2. wan-der-ten froh durch den Mai. Sie pflück-ten die Blu-men an We-ge und

1. bei. Sie schwenk-ten die Rök-ke ver-wen-gen und
 2. Mai. Sie pflück-ten die Blu-men an We-ge und

FREUDE AM SINGEN
PROBEPARTITUR BERECHTIGT NICHT ZUR AUFFÜHRUNG

f (G)

sch al-le drei. Tra la la la la la, ja
 al-le drei. Tra la la la la la, ja

drei, sangen al-le drei. Tra la la la la la, ja
 drei, sangen al-le drei. Tra la la la la la, ja

(G)

f

frei ist un - ser Herz, wir sin - gen und ju - beln in die - ser goldnen Zeit. Tra

frei ist un - ser Herz, wir sin - gen und ju - beln in die - ser goldnen Zeit. Tra

la la la la la, wie herr - lich ist die Welt, nur ein - mal im Jahr blüht der

la la la la la, wie herr - lich ist die Welt, nur ein - mal im Jahr blüht der

6. So scheiden wir mit Sang und Klang

Textbearbeitung: Peter Brettner

1. Mai. 2. Mai. *mf* So schei - den wir mit

Mai. 2. Ihr Mai

mf

Sang und Klang, leb wohl du schö - ner Wald, Schaut hin, in sei - ner
 Leb wohl, mit Sang und
mf

So schei - den wir mit Sang und

IRIS FREUDE AM SINGEN
 PROBEPAKTUR BERECHTIGT NICHT ZUR AUFSÜHMUNG

A - bendruh, von fern noch hört's der Wald. Mit sei - - nem Schat - - ten, mit
 Klang, Klang, mit mit sei - nem küh - len Schat - - ten, mit
mf *) *f*

Klang, von fern noch hört's der Wald. *mf* Mit sei - - nem Schat - - ten, mit

grü - - nen Mat - - ten war er uns Auf - ent -
 sei - nen grün - en Mat - - ten *f*

grü - - nen Mat - - ten war er uns Auf

*) Melodie im Tenor